



## Aus dem Inhalt

- GR-Sitzung
- Aktuelles
- Geburtstage
- NÖ Hundehaltengesetz
- Heizkostenzuschuss
- Ärztendienst
- Vorträge
- Ausbau B2
- Wohnen im Waldviertel
- Tischtennisclub
- Kindergarten
- Brunner Schulleben
- Beachvolleyballverein
- Veranstaltungen

## Sprechstunden der Bürgermeisterin

nach Terminvereinbarung  
Tel: 02989/2220

## Bürgerservice

Mo. 08:00 bis 12:00 Uhr  
Di. 08:00 bis 12:00 Uhr  
13:00 bis 18:00 Uhr  
Mi. 08:00 bis 12:00 Uhr  
Do. 08:00 bis 12:00 Uhr  
13:00 bis 17:00 Uhr  
Fr. 08:00 bis 12:00 Uhr  
13:00 bis 15:00 Uhr



*Kerzenschein und Tannenduft,  
rote Backen, kalte Luft.  
Glockenläuten, Kinderlachen,  
Äpfel, Wein und süße Sachen.  
Das Christkind ist schon nicht mehr weit,  
es beschert uns eine glückliche Zeit.  
Lasst uns freuen und besinnlich sein,  
der Zauber der Weihnacht macht uns  
alle wieder klein.*

-unbekannter Verfasser-

*Frohe Weihnachten  
und ein gesegnetes neues Jahr  
wünscht Ihnen im Namen  
der Gemeinde Brunn an der Wild*

*Die Bürgermeisterin*

*Elisabeth Allram*

## Gemeinderatssitzung vom 9.12.2022

Eine Energieliefervereinbarung für Strom mit der EVN wurde beschlossen.

Der Begleitweg der B2 in der KG Waiden Richtung Göpfritz im Bereich der Wildhäuser wurde zur Fahrradstraße erklärt.

Der Bericht der Prüfungsausschusssitzung vom 2. Dezember 2022 wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

Der Voranschlag für das Jahr 2023 wurde beschlossen.

Der Voranschlag 2023 weist folgende Zahlen aus:

Nettoergebnis des Ergebnishaushaltes	0,00
Nettoergebnis des Finanzierungshaushaltes	8.800,00
Haushaltspotential	49.400,00
Abgabenertragsanteile	868.000,00
NÖKAS Umlage	243.000,00
Sozialhilfeumlage	133.000,00
Schuldenstand per 31.12.	1.419.300,00

Der Pensionistenverband Ortsgruppe Horn erhält eine Subvention in der Höhe von € 70,00.

Der Österreichische Kameradschaftsbund, Ortsverband Fuglau und Umgebung bekommt keine Förderung, erst bei projektbezogenen Anlässen kann ein neuer Förderantrag gestellt werden.



Die Gemeinderätin Nicole Authried ist aufgrund ihres Wegzuges aus dem Gemeinderat ausgeschieden. Bürgermeisterin Elisabeth Allram und Vizebürgermeister Harald Frank bedankten sich für die gute Zusammenarbeit im Gemeinderat und wünschen Ihr alles Gute für die Zukunft.

Frau Ludmilla Schrimpf wurde als Gemeinderätin nachnominert und bei der Gemeinderatssitzung am 9. Dezember 2022 durch die Bürgermeisterin angelobt.

---

## Überprüfung Wasser- und Kanalberechnungsflächen

Bei der Prüfung der Gemeinde durch das Amt der NÖ Landesregierung wurde die Gemeinde aufgefordert, die Wasser- und Kanalberechnungsflächen im Gemeindegebiet zu überprüfen.

Mit der Durchführung dieser Arbeiten wurde BM Ing. Franz Hofstätter beauftragt. In einer Katastralgemeinde wurde die Überprüfung der Flächen bereits durchgeführt. Im Jahr **2023** werden die **Überprüfungen der Wasser- und Kanalberechnungsflächen** auch in allen anderen Katastralgemeinden stattfinden. Über die genauen Termine werden Sie zeitgerecht verständigt.



## Sehr geehrte Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer!

Das Jahr neigt sich dem Ende zu. Es konnten auch heuer wieder viele Projekte in unserer Gemeinde umgesetzt werden:

Zu den neu parzellierten Bauplätzen in Dappach und Waiden wurden der Abwasserkanal und die Wasserleitung verlegt. Auf 2 Bauplätzen stehen mittlerweile schon Häuser.

Der Ausbau der B2 im Bereich Wildhäuser auf „2+1“ konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Nunmehr ist ein sicheres Überholen in diesem Bereich gegeben. Im Zuge dieses Projektes wurde

auch der gesamte Begleitweg vom Hochbehälter Waiden bis zur Kreuzung Markenrechts asphaltiert und auf einigen Güterwegen eine neue KRC-Schicht aufgebracht.

In Atzelsdorf wurden noch die Asphaltierungsarbeiten bei der neuen Steinmauer gegenüber des Dorfheurigens Elisabeth abgeschlossen.

Die Umbauarbeiten beim Polizeigebäude sind nun fertig und dank unserer Mitarbeiter vom Bauhof konnten viele Arbeiten in Eigenregie durchgeführt werden.

Unser Nah & Frisch Geschäft mit der neuen Betreiberin Sindy Veigl startete im September. Wir sind froh, dass es wieder die Möglichkeit gibt, in der Gemeinde einzukaufen.

Unser neuer Nahversorger wird auch von der Bevölkerung sehr gut angenommen.

Auch die 3. Kindergartengruppe, die in der Volksschule untergebracht ist, hatte einen guten Start. Die „Größeren“ fühlen sich sichtlich wohl und können sich schon ein bisschen auf ihre Schulzeit vorbereiten.

Das neue MTF der Freiwilligen Feuerwehr Brunn/Wild wird voraussichtlich noch heuer ausgeliefert. Somit sind wir in der Gemeinde für die Zukunft gut gerüstet. Auch das Thema Katastrophenschutz und Blackout wird in den Medien immer präsenter. Wir als Gemeinde sind gerade mitten in der Erstellung eines Katastrophenplans und besuchen Schulungen und Kurse, um uns für den Ernstfall zu rüsten.

Es fanden heuer wieder viele Veranstaltungen statt, wie der Kinderkleiderbazar, der Gemeindegewandertag, die Florianifeier in Dietmannsdorf, das Sommerfest des Tennis- und Freizeitvereins, die „Halmrausch“ Party der Landjugend, das Sportfest des Sportvereins Brunn, der Sturmheilige der FF-Brunn, diverse Glühweinstände, usw. Es steckt eine Menge Arbeit dahinter und es ist schön zu sehen, dass dies auch durch viele Besucher belohnt wurde.

Am Ende des Jahres darf ich mich nun bei allen Vereinen, den Feuerwehren und den Firmen recht herzlich für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr bedanken. Auch ein großes Dankeschön an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Gemeindeamt, im Kindergarten und am Bauhof, sowie den Pädagoginnen im Kindergarten und in der Volksschule.

Somit wünsche ich allen Gemeindegewerinnen und Gemeindegewerern ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Eure Bürgermeisterin

Elisabeth Allram

## Seitens der Gemeinde die herzlichsten Glückwünsche



### Geburtstage:

50. Geburtstag	27.01.2023	Herzog Andreas, Brunn
	31.01.2023	Reiss Alexandra, Brunn
55. Geburtstag	02.01.2023	Koller Andrea, Brunn
	02.01.2023	Krippel Verena, Brunn
	20.02.2023	Hannak Manuela, Frankenreith
	05.03.2023	Fally Günter, Brunn
	16.03.2023	Sestak Josef, Neukirchen
60. Geburtstag	22.01.2023	Riss Gerhard, Dappach
	23.01.2023	Höglinger Rosemarie, Neukirchen
	15.03.2023	Fellhofer Regina, Dappach
65. Geburtstag	19.02.2023	Daniel Stefan, Waiden
	02.03.2023	Hauer Brigitte, Neukirchen
70. Geburtstag	03.02.2023	Allram Rosa, Waiden
	09.02.2023	Schmutzer Franz, Dietmannsdorf
	02.03.2023	Zechmeister Willibald, Brunn
75. Geburtstag	30.01.2023	Kaindl Gottfried, Brunn
80. Geburtstag	01.01.2023	Marquart Uta, Dietmannsdorf
85. Geburtstag	14.01.2023	Streitenberger Ingeborg, Brunn
	14.03.2023	Frank Augustinus, Dietmannsdorf



### Goldene Hochzeit:

09.02.2023 Hauer Leopoldine und Otto, Neukirchen

### In Anteilnahme



**Sterbefälle:** 29.10.2022 Hauser Leopold, Neukirchen

**Hochzeit:**

12.08.2022

Denise und Ronald Metz, Dappach

**Geburt:**

04.10.2022

Johanna Schröder, Brunn

**Josef Bacher  
85. Geburtstag**

Herr Josef Bacher aus Frankenreith feierte am 14. November 2022 seinen 85. Geburtstag.

Seitens der Gemeinde überbrachten GR Eva Kainrath und Bürgermeisterin Elisabeth Allram die besten Glückwünsche.

**Lutz LEOPOLD  
80. Geburtstag**

Herr Lutz Leopold aus Waiden feierte am 07. November 2022 seinen 80. Geburtstag.

GR Eva Kainrath und Vizebürgermeister Harald Frank gratulierten im Namen der Gemeinde Brunn.



## Radwegverbindung entlang der Landesstraße B 2

Im Zuge der Generalerneuerung der Landesstraße B 2 im Bereich Wildhäuser wurde im Rahmen der Radwegförderung durch das Land NÖ zwischen den Gemeinden Brunn an der Wild und Göpfritz ein Lückenschlussprojekt für eine sichere Radwegverbindung geschaffen.

**Landesrat Ludwig Schleritzko gab in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner den neuen Radwegabschnitt zwischen Brunn an der Wild und Göpfritz im Zuge der Landesstraße B 2 offiziell frei.**

**Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko: „Die Mobilitätsoffensive bei dem Bau von Radwegen in Niederösterreich erfreut sich bei den Gemeinden großer Beliebtheit. Neben dem gesundheitlichen Aspekt hilft es zudem im Kampf gegen Klimawandel und Teuerung. Mit den neuen Radwegprojekten schließen wir Lücken im Radwegenetz und investieren gleichzeitig in die Sicherheit aller VerkehrsteilnehmerInnen.“**



Der rund 860 m lange Radwegabschnitt verläuft südlich der Landesstraße B 2 und wurde in einer Breite von 3,5 m ausgeführt. Beidseitig wurde der Radweg an das bestehende Wegenetz angeschlossen. Der in Göpfritz an der Wild befindliche Bahnhof der Franz-Josef-Bahn sowie Alltags- und Freizeiteinrichtungen können nun sicher mit dem Fahrrad erreicht werden. Weiters ist eine direkte Anbindung an die NÖ Hauptradroute „Thayarunde“ ebenfalls gegeben. An bestehenden Wegen wurde ein entsprechender Konstruktionsaufbau hergestellt und abschließend eine Asphaltdecke aufgebracht.

Die Arbeiten wurden von der Firma Held & Francke Baugesellschaft m.b.H durchgeführt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund € 95.000,- wobei 70% vom Land NÖ und 30% von der Gemeinde Brunn an der Wild getragen werden.

## Was braucht die Kirche von morgen?

Am 20. Oktober 2022 fand am Gemeindeamt ein Vortrag von Pater Clemens Hainzl zum Thema „Was braucht die Kirche von morgen? - Visionen und Träume“ statt.

Zahlreiche Interessierte besuchten die vom katholischen Bildungswerk organisierte Veranstaltung.



## Auf den Spuren der Inkas in Brunn

Viele Interessierte folgten der Einladung von „Bildung hat Wert“-Obfrau Margit Andrä zum Powerpoint-Vortrag am 21. September 2022 nach Brunn, wo Herbert Gschweidl und Maria van Dyck über ihre vielen Reiseerlebnisse in Ecuador und dem Tierparadies auf der Insel Galapagos, in Peru mit dem imposanten Machu Picchu und in Bolivien mit der beeindruckenden Salzwüste berichteten.

Die BhW-Obfrau und ihr Mann Karl Andrä sind ja selbst Vielreisende mit dem Wohnwagen durch Europa und staunten gemeinsam mit Bürgermeisterin Elisabeth Allram, Horns Stadtamtsdirektor Matthias Pithan und seiner Stellvertreterin Petra Zach, die diesmal natürlich Heimvorteil hatte, über die schönen Reiseimpressionen aus Südamerika.

Die freiwilligen Spenden des Abends gingen zur Gänze an die Volksschule, die damit eine bildungstechnische Anschaffung finanzieren wird.



v.l.n.r.: Bürgermeisterin Elisabeth Allram, Herbert Gschweidl, Margit Andrä, Maria van Dyck, Mag. Petra Zach und Dr. Matthias Pithan



## Blackout – Vortrag

Am 30. September 2022 fand ein Vortrag mit Podiumsdiskussion zum Thema „Blackout – Stromausfall“ statt. Organisiert wurde die Veranstaltung vom Zivilschutzverband in Zusammenarbeit mit dem Seniorenverein und der Gemeinde Brunn.

Der Geschäftsführer der NÖZSV, Thomas Hauser, führt gleich zu Beginn an, keine Angst verbreiten zu wollen, sondern im Fall eines mehrtägigen Stromausfalls hinzuweisen, was und wie sich jeder Einzelne für den Notfall vorbereiten soll. Experten von EVN, A1 Telekom, AKUT Team, Bundesheer, Feuerwehr, Polizei und Gemeinde beantworteten Fragen zu einem unerwarteten und großflächigen Stromausfall.



Weitere Informationen zur Vorsorge für Notfälle unter:

[www.zivilschutz.at/thema/blackout/](http://www.zivilschutz.at/thema/blackout/)

v.l.n.r.: Rupert Genner, Alois Fiedler, Bgm. Elisabeth Allram, Walter Trachsler, Gottfried Kaindl, Michael Vitovec, Evelyn Bremberger, OBI Robert Dintl, Thomas Hauser, Seniorenobmann Kurt Stefal und Josef Schütz

## Wichtige Information für alle Hundebesitzer

Das NÖ Hundehaltungsgesetz wurde novelliert. Ab 1. Juni 2023 muss in Niederösterreich für alle (neu angeschafften) Hunde auch **ein Nachweis über die allgemeine Sachkunde** sowie der **Abschluss einer Haftpflichtversicherung** vorgelegt werden.

Die **allgemeine Sachkunde** (3 Schulungsstunden bei einem Tierarzt und bei einer fachkundigen Person) soll dem Hundehalter bzw. der Hundehalterin Grundkenntnisse über die Hundehaltung vermitteln. Dieser Nachweis ist spätestens 6 Monate nach Anschaffung des Hundes bei der Gemeinde vorzulegen.

Bei der **Haftpflichtversicherung** wird eine pauschalierte Mindestversicherungssumme von 725.000,00 Euro für Personen- und Sachschäden vorgeschrieben. Alle Personen, die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens der Novelle bereits einen Hund halten, haben bis spätestens 1. Juni 2025 den Nachweis einer (angepassten) Haftpflichtversicherung zu erbringen.

Durch die Novelle wurde eine Obergrenze für das Halten von Hunden mit **5 Hunden** pro Haushalt festgelegt.

## Hundeabgabe 2023

Bei der **Hundeabgabe** entsteht der **Abgabenanspruch jedes Jahr mit 1. Jänner**. Fällig zur Zahlung wird die Abgabe am 15. Februar.

Gemäß § 4 Abs. 9 NÖ Hundeabgabegesetz ist hinsichtlich jedes Hundes, welcher abgegeben worden, abhanden gekommen oder verstorben ist, bei der Abgabenbehörde schriftlich eine Meldung zu erstatten und die Hundemarke abzugeben bzw. wenn dies nicht möglich ist, in der Meldung Auskunft über den Verbleib der Hundemarke zu erstatten. **Solange diese Meldung nicht erfolgt ist, besteht die Abgabepflicht weiter.** Im Falle der entgeltlichen oder unentgeltlichen Abgabe des Hundes an einen Dritten sind bei der Meldung Name und Anschrift des Erwerbers anzugeben.



Wird daher der Hund erst **ab dem 1. Jänner abgemeldet**, ist die **Hundeabgabe noch für das ganze Jahr zu entrichten!!!**

Weiters wird darauf hingewiesen, dass der **Erwerb eines Hundes binnen einem Monat** durch den Hundehalter der Gemeinde anzuzeigen ist.

### Öffnungszeiten Gemeindeamt zwischen den Feiertagen

**Dienstag, 27.12.2022 bis Freitag, 30.12.2022**

**Montag, 02.01.2023 bis Donnerstag, 05.01.2023**

**von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr**

### Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Gemeinde Brunn an der Wild  
3595 Brunn an der Wild, Schulstraße 15, 3595 Brunn an der Wild, Tel. 02989/2220,

E-Mail: [gemeinde@brunn-wild.gv.at](mailto:gemeinde@brunn-wild.gv.at), Homepage: [www.brunn-wild.gv.at](http://www.brunn-wild.gv.at)

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeisterin Elisabeth Allram

Redaktion, Grafik und Layout: Maria Tauböck

Druck: Vervielfältigung durch die Gemeinde Brunn an der Wild

Namentlich gekennzeichnete Artikel fallen unter die Verantwortlichkeit des Verfassers.

## Landesstraße B 2 im Bereich Wildhäuser 3- spurig ausgebaut



Landesrat Ludwig Schleritzko nahm am 17. Oktober 2022 in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner die offizielle Verkehrsfreigabe für den 2+1 Ausbau der Landesstraße B 2 im Bereich Wildhäuser vor.

„Mit dieser Maßnahme wird ein weiterer Meilenstein zur Umsetzung des Mobilitätspakets "Nördliches NÖ" zur Stärkung der Verkehrsinfrastruktur umgesetzt“, zeigt sich Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko erfreut.

Um die Verkehrssicherheit zu erhöhen und zukünftig ein gefahrloses Überholen gewährleisten zu können, wurde die Landesstraße B 2 im Bereich zwischen Wildhäuser und der Abzweigung Richtung Merkenbrechts auf einer Gesamtlänge von rund 1,8 km mit einem sogenannten 2+1 Ausbau ausgestattet. Die Landesstraße B 2 ist in diesem Bereich mit einem durchschnittlichen Verkehrsaufkommen von rund 7.000 Fahrzeugen am Tag frequentiert. Die für den 3-streifigen Ausbau benötigten Flächen wurden dankenswerterweise von den Grundeigentümern zur Verfügung gestellt.

Der Ausbau beginnt rund 200 m westlich der Kreuzung der Landesstraße B 2 mit der Landesstraße L 8031 (Richtung Waiden) und endet nach einer Ausbaulänge von rund 1,8 km bei der Kreuzung der Landesstraße B 2 mit der Landesstraße L 8045 (Richtung Merkenbrechts). Auf der ersten Hälfte des 1,8 km langen Abschnitts erfolgte die Verbreiterung nördlich, auf der zweiten Hälfte südlich der Landesstraße B 2.

Für die VerkehrsteilnehmerInnen wurde der Überholbereich (zwei Fahrstreifen in eine Fahrtrichtung) Richtung Waidhofen an der Thaya angelegt. Um Konfliktsituationen zu vermeiden, wurde die zweistreifige Fahrbahn von der einstreifigen Gegenfahrbahn durch eine doppelte Sperrlinie getrennt. Am Bestand der B 2 wurde der Großteil des bestehenden Asphaltoberbaus neu hergestellt. Die Straßenentwässerung wurde im Zuge der Bauarbeiten auf den neuesten Stand der Technik gebracht: Zukünftig werden die Straßenwässer über Mulden und Längskanäle gesammelt, in ein Filterbecken eingeleitet und in weiterer Folge zum Vorfluter abgeführt. Dazu wurde ein rund 1,0 km langer Ableitungskanal errichtet.

Die Bauarbeiten wurden in einer Bauzeit von rund vier Monaten von der Firma Held & Francke Baugesellschaft m.b.H. ausgeführt. Für den Einbau der bituminösen Decke war schließlich an einem Wochenende eine komplette Sperrung der Landesstraße B 2 erforderlich. Die Gesamtbaukosten von rund € 4,4 Mio. werden vom Land NÖ getragen und sind Teil des Mobilitätspakets „Nördliches Niederösterreich“.

**Der NÖ Straßendienst bedankt sich bei den Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern für Verständnis während den Bauarbeiten.**

## Vortrag Demenz



Am 16. November 2022 fand am Gemeindeamt eine Informationsveranstaltung zum Thema Demenz statt.

DGKS Claudia Rathmanner informierte die Besucher über die Risikofaktoren und das rechtzeitige Erkennen erster Anzeichen von Demenz. Weiters erklärte sie einige Maßnahmen zur Vorbeugung dieser unheilbaren Krankheit.

Weitere Auskünfte erhält man über die NÖ Demenzhotline 0800 700 300, sowie im Internet unter [www.demenzservicenoe.at](http://www.demenzservicenoe.at).

## Eröffnung Postpartnerstelle

Am 19. September 2022 wurde die Postpartnerstelle im Nah und Frisch Geschäft von Sindy Veigl eröffnet. Nun kann man wieder alle Postgeschäfte bequem in Brunn erledigen.

v.l.n.r.: Verkaufsleiter Christian Bierbach, Qualitätssicherungstrainer und Betreuer Reinhard Wondra, Bürgermeisterin Elisabeth Allram, Post Partner Betreiberin Sindy Veigl, Changemanager Alois Wühl



## Gesundheitsvortrag



Am 24.10.2022 fand am Gemeindeamt ein Gesundheitsvortrag zu den Themen Immunität, Virologie und Vorsorgeuntersuchung statt. Viele Interessierte folgten der Einladung der beliebten Gemeindeärztin Dr. Andjela Erstic.

Gemeinderätin Eva Kainrath und Christine Stöger bedankten sich mit einem kleinen Präsent.

## Bäume Natur im Garten

Die NÖ -Umweltbewegung „Natur im Garten“ begeht heuer das Jahr des Baumes. Bereits Ende März haben 12.829 NiederösterreicherInnen beim virtuellen Lauf „Tree Running“ je einen Baum für ihre Heimatgemeinde erlaufen, ergangen oder erwandert.

In unserer Gemeinde konnten daher erfreulicherweise im Oktober 5 Jungbaum-Setzlinge gepflanzt werden.



## Goldenes Ehrenbuch Bauernschaft Niederösterreich

Seit 1929 wird die Eintragung in das Goldene Ehrenbuch der Bauernschaft Niederösterreichs verliehen. Bäuerliche Familien, die 100 Jahre in direkter Linie (Übernahme durch Tochter oder Sohn) auf demselben Hof ansässig sind oder 200 Jahre im selben Ort eigenen Grund und Boden bewirtschaften, können diese Eintragung erhalten.

Diesen Eintrag erhielten bei einer feierlichen Verleihung am 16.11.2022 in Echtsenbach im Gasthof Klang aus der Gemeinde Brunn/Wild die Familien Heilig (Dappach 20), Mann (Dappach 17), Mann (Dappach 7), Essbüchl (Dietmannsdorf 23), Schmutzer (Dietmannsdorf 24), Krippel (Fürwald 3), Mattes (Neukirchen 27), Ranftl (Neukirchen 10), Stefal (Neukirchen 4), Stöger (Fürwald 7), Aigner (St. Marein 15), Bacher (Frankenreith 5) und Gamerith (St. Marein 18).

Herzliche Gratulation an die Familien zur Verleihung der Eintragung ins Goldene Ehrenbuch und ein großes Dankeschön an die Ortsobleute für die Organisation und auch an die Gemeinde Brunn, speziell an Maria Tauböck, die die Eintragungsdaten erhoben und amtlich bestätigt hat. Gemeindebauernratsobmann Robert Kopper



## TISCHTENNIS in Brunn an der Wild für JUNG und ALT



Nach jahrelangem Garagen- Tischtennis spielen entschlossen sich drei engagierte Brunner einen Verein für Tischtennis- Begeisterte (UTTC- Brunn) zu gründen.

Das Training findet jeden Mittwoch ab 18:30 für Kinder und ab 19:00 für Erwachsene im Turnsaal der Volksschule Brunn statt. Herzlich willkommen ist JEDER der Spaß an Tischtennis hat. Für einen flüssigen Spielablauf und jede Menge Spaß stehen 5 Tischtennistische in der wohltemperierten Turnhalle zu Verfügung. Für Nicht- Mitglieder wird hier eine Aufwandsentschädigung von EUR 2,- pro Training eingehoben. Bei Interesse einfach vorbeikommen! Für Fragen stehen euch Gerald Reiterer (0676/ 84 11 93 10) und Hannes Gumpinger (0676/ 77 02 14 3) gerne zur Verfügung.

## Sportunion Beachvolleyballverein Brunn/Wild

Eine Mannschaft vom Sportunion Beachvolleyballverein Brunn/Wild spielt heuer in der Hobby Mixed Liga vom Niederösterreichischen Volleyballverband mit. Diese Liga ist in Regionen aufgeteilt. Der BVB spielt in der Region W4Plus, sowie auch ein Team aus Gars/Kamp, Dross, Gföhl und zwei Teams aus Krems. Diese Teams spielen bis März ein Mal gegeneinander und dann geht es weiter zum Landesfinale. "Mixed" bedeutet, dass jede Mannschaft aus drei Damen und drei Herren besteht.

Seit Ende September trainiert unsere Mannschaft immer am Wochenende für diese Matches. Drei SpielerInnen, die bereits in der NÖ Landesliga gespielt haben, brachten das nötige Know-how mit. Außerdem hat Spielertrainerin Bianca Dintl im Oktober die Ausbildung zur Volleyball-Übungsleiterin abgeschlossen. Da auch noch einige talentierte VolleyballerInnen fürs Mitspielen in dieser Liga motiviert waren, konnte einem guten Start nichts mehr im Wege stehen. Am Freitag, den 18. November 2022 war es dann soweit - unsere Mannschaft bestritt ihr erstes Match gegen Gars/Kamp. Sehr gut aufgestellt und voller Motivation fuhren sie nach Gars/Kamp. Sie starteten sehr gut in den ersten Satz und lagen durch gezielte Service und starken Angriff schnell in Führung. Der erste Satz ging klar an den BVB. Im zweiten Satz hatte unsere Mannschaft von Anfang an Schwierigkeiten. Die Angriffe der Gegner wurden besser und wir machten viele Eigenfehler, weshalb der 2. Satz an Gars/Kamp ging. Im 3. Satz war unsere Mannschaft immer ein paar Punkte hinten, wobei sie gegen Ende rasch aufholten und den Satz für sich entschieden. Nun waren die Gegner gebrochen, denn der 4. Satz ging ganz deutlich (11:25) an den BVB. Somit gingen wir mit 1:3 als Sieger vom Feld. Nun heißt es wieder fleißig trainieren. Mitte Jänner finden dann die nächsten Matches statt.



Am Gruppenfoto v.l.n.r.: Hinten: Robert Bayer, Martin Würz, Werner Dintl, Lukas Klampfer, Jakob und Patrick Dintl, Elisabeth und Manuel Kaindl (Teamkapitän), Vorne: Bianca Dintl (Spielertrainerin), Jasmin Dintl, Alexandra Fenz



Bianca Dintl  
0664/1483221

## Intervalltraining für Jugendliche, Erwachsene und Senioren

Bei den unterschiedlichen Stationen, die im Turnsaal aufgebaut sind, werden verschiedene Muskelgruppen trainiert → Ganzkörpertraining

**Mitzubringen:** Sportkleidung (bereits angezogen), Sportschuhe (Indoor), Trinkflasche

### Termine:

12. Jan. 2023

19. Jan. 2023

26. Jan. 2023

2. Feb. 2023

16. Feb. 2023

23. Feb. 2023

2. März 2023

9. März 2023

16. März 2023

30. März 2023

**Uhrzeit:** 18<sup>00</sup>-19<sup>00</sup> Uhr

**Ort:** Turnsaal der VS Brunn/Wild

**10er Block:** 64€

**Einzelne Termine:** 8€/Einheit



## Bewegtes Lernen (Ugotchi) für Kinder im letzten Kindergartenjahr



Bewegung unterstützt die Vernetzung der Gehirnzellen und wirkt sich positiv auf die Aufmerksamkeit und Konzentration aus. Bewegung beim Lernen ermöglicht ein Lernen mit mehreren Sinnen, wodurch Wissen leichter im Gedächtnis bleibt.

Bei meinem Kurs möchte ich Kindern, ihrem Alter entsprechendes Grundwissen durch Bewegung vermitteln. Durch Spiele und Stationen werden Raumorientierung, Konzentration, Koordination, Grob- und Feinmotorik, Mengenerfassen, Merkfähigkeit, uvm. gefördert.

**Termine:** 12.1. | 19.1. | 26.1. | 2.2. | 16.2. | 23.2. | 2.3. | 9.3. | 16.3. | 30.3.

**Zeit:** 16:30-17:25 Uhr

**Ort:** Turnsaal der Volksschule Brunn/Wild, 3595 Brunn/Wild, Schulstraße 2

**Trainerin:** Bianca Dintl BA, staatlich geprüfte Trainerin und Elementarpädagogin

**Kosten:** 70€ für 10 Einheiten (müssen vor Kursbeginn überwiesen werden)

**Teilnehmer:** max. 8 Kinder

**Anmeldung & Info:** bei Bianca Dintl, Tel. 0664/1483221 oder [bianca.dintl@gmx.at](mailto:bianca.dintl@gmx.at)

## Besuch von Landesrat Schleritzko

Positive Stimmung in den Gemeinden merkt Finanzlandesrat Ludwig Schleritzko bei seiner aktuellen Tour gemeinsam mit Landtagsabgeordnetem Franz Linsbauer: „Die Bilanz der Bürgermeister zur Halbzeit ihrer Funktionsperiode ist durchaus eine erfreuliche. Eigentlich ist es erstaunlich wie viele Projekte und Vorhaben sie zu diesem Zeitpunkt trotz Corona und anderer globaler Krisen gemeinsam mit ihren engagierten Teams im Gemeinderat bereits umgesetzt haben.



Das gelingt in Niederösterreich durch die funktionierende Partnerschaft von Land und Gemeinden. Wir fördern viele Projekte – vor allem im ländlichen Raum. Darauf ist Verlass und das wissen die Bürgermeister.“

Die Projekte sind so vielfältig und unterschiedlich wie die Gemeinden selbst. In Brunn verweist Bürgermeisterin Elisabeth Allram auf neue Feuerwehrautos, die mit Landesförderungen möglich waren. Ihre

Kollegen Leopold Winkelhofer aus Burgschleinitz-Kühnring und Hermann Gruber aus Irnfritz-Messern freuen sich über neue Feuerwehrlhäuser. Ausgebaut und modernisiert wurden viele Kinderbetreuungseinrichtungen in Horn, Eggenburg, Langau, Röschitz und in Sigmundsherberg. Gars baut aktuell bereits an der neuen Mehrzweckhalle. Gefördert wurden viele Organisationen und Vereine in unterschiedlichsten Bereichen – von der Bildung bis zum Sport. Auf die Technik der Zukunft setzen viele Gemeinden und forcieren den Glasfaserausbau. Weit voran ist man hier bereits in Geras und Pernegg. Bürgermeisterin Gabriele Kernstock aus St. Bernhard-Frauenhofen vermeldet überhaupt den Vollausbau in ihrer Gemeinde: „Alle Haushalte werden angeschlossen!“

Landtagsabgeordneter Franz Linsbauer's Resümee: „Viele umgesetzte Vorhaben in den Gemeinden, die erst durch die gute Zusammenarbeit mit dem Land ermöglicht wurden.“

In Brunn trafen Landesrat Ludwig Schleritzko und LAbg. Franz Linsbauer bei ihrer Gemeindetour auf aktive Feuerwehrleute und dem engagierten Gemeindevorstand, angeführt von Bürgermeisterin Elisabeth Allram.



Foto: Herbert Gschweidl

## Kindergarten FF-Übung



Am 28.10.2022 wurde in Brunn/Wild in den Kindergartengruppen 1-3 die jährliche Evakuierungsübung abgehalten.

Die Annahme war ein Brand im Gebäude, wodurch der vorgesehene Fluchtweg über die Fluchttüren versperrt war. Darum wurden die Kinder durch die Betreuerinnen über ein Fenster im Erdgeschoß evakuiert. Drei Minuten nach der Alarmierung traf die FF Brunn/Wild sowie ein Fahrzeug der Polizeiinspektion Brunn beim Kindergarten ein. Zu diesem Zeitpunkt hatten bereits alle Kinder und ihre Betreuerinnen das Gebäude verlassen.

Die Kinder staunten nicht schlecht, als das große Feuerwehrfahrzeug (Hilfeleistungsfahrzeug 2) und die Polizei mit Blaulicht und Folgetonhorn in die Florianistraße einbogen.

Durch den Übungsleiter der FF Brunn/Wild, Löschmeister Bernhard BÖHM, wurden die Kinder abgeholt und zum Feuerwehrhaus begleitet. Dort warteten bereits sieben Feuerwehrmitglieder bei drei verschiedenen Stationen. Dabei wurde den Kindern spielerisch der Unterschied von „guten“ und „bösen“ Feuern erklärt und die persönliche Schutzausrüstung der Feuerwehrmitglieder gezeigt und auch anprobiert. Besonders aufregend waren die Stationen mit der Kübelspritze und dem Hydraulischen Rettungssatz. Dabei galt es unter Anleitung eines erfahrenen Feuerwehrmitglieds einen fiktiven Brand zu löschen und Metallteile eines PKW's mit der Rettungsschere zu durchtrennen.

Bemerkenswert ist, dass die Kindergartenkinder bereits vieles zum Thema Feuerwehr wussten. Ein großes Dankeschön gilt somit den Pädagoginnen im Kindergarten Brunn/Wild für ihre tolle Vorarbeit.

Am Ende des Besuchs übergaben die Kinder und Betreuerinnen ein Plakat mit selbstgemalten Bildern, natürlich mit Feuerwehrbezug. Die FF Brunn/Wild wird dafür bestimmt einen besonderen Platz im Feuerwehrhaus finden. Danke.



v.l.n.r.: von der FF-Brunn: Manuel Koller, Oliver Ehentraut, Bernhard Böhm, Vanessa Kröpfl, Marco Stöger, Mario Hackenberger und Patrick Wernig

## AUS DEM BRUNNER SCHULLEBEN

Die Zeit der schulischen Einschränkungen (COVID-bedingt) ist nun ausgesetzt und daher gab es in den ersten Monaten des Schuljahres 2022/23 schon wieder zahlreiche Aktivitäten, Ausflüge und Aktionen an unserem Schulstandort.



Besuch der Zahngesundheits-  
erzieherin mit KROKO



Lehrausgänge zum Thema Verkehrserziehung, Besuch der Zahngesundheits-erzieherin, Schwimmunterricht im Hallenbad in Zwettl, Wandertag nach Fürwald, Exkursion nach Sankt

Pölten, Bewegungseinheiten mit der „Bewegte-Klasse-Betreuerin“, Töpfern mit außerschulischer Expertin, Buchausstellung, und, und, und ...einfach schön, dass wir den Schulalltag wieder frei gestalten dürfen.



Töpfer-  
workshop  
und fertige  
Windlichter



An manchen Tagen verwöhnen uns dann auch noch die Eltern mit einer leckeren gesunden Jause. Dann geht es uns so richtig gut und wir genießen unsere kleine, feine Volksschule! Danke dafür!



## Warum brauchen wir Zuzug von außen?

Zu wenige Geburten, zu viele Sterbefälle! Es braucht Menschen, die in unsere Region ziehen wollen, damit die Waldviertler Gemeinden lebenswert & die Betriebe erfolgreich bleiben können.

Das Waldviertel ist längst keine Abwanderungsregion mehr. Seit vielen Jahren ist die Region ein geschätzter Wohnort. Rund 4.900 Menschen ziehen jährlich her und gründen hier ihren Hauptwohnsitz. Das ist wichtig, denn durch die geringe Geburtenzahl sinkt die Bevölkerungszahl insgesamt, Vereine finden weniger Mitglieder und Betriebe weniger MitarbeiterInnen.

Unter der Marke „Wohnen im Waldviertel“ bemühen wir uns gemeinsam mit 55 weiteren Mitgliedsgemeinden des Vereines Interkomm darum, die Region attraktiv zu bewerben. Das schaffen wir auch durch viele „Waldviertel-BotschafterInnen“, - Menschen, die sich für die Region interessieren und andere dazu motivieren, hierzubleiben oder herzu ziehen.

### Treffen der Botschafter und Botschafterinnen für das Waldviertel

Der Verein Interkomm holt interessierte WaldviertlerInnen immer wieder zusammen, um die neuesten Entwicklungen, Erfahrungen und Informationen miteinander zu teilen und um das tolle Netzwerk zu stärken! Dieses Jahr fand das Treffen am 29. September am campus Horn statt. Mehr als 130 Personen folgten der Einladung.

Die bunte Mischung an Menschen bildete die Kompetenzen und Interessen der Region wunderbar ab. Auch Landesrat Ludwig Schleritzko war mit dabei und überzeugte sich von der Kraft der Initiative "Wohnen im Waldviertel". Die Stimmung war großartig, Erfahrungen wurden ausgetauscht und es wurde noch lange nach dem offiziellen Teil angeregt diskutiert.

Obmann Bgm. Martin Bruckner: „Die Stärke des Projektes „Wohnen im Waldviertel“ liegt in der aktiven Zusammenarbeit. Etwas, wofür uns viele andere beneiden. An dieser Stelle ein großes DANKE an unsere 56 Gemeinden.“



**Auch SIE können BotschafterIn werden!** Melden Sie sich an unter [www.wohnen-im-waldviertel.at](http://www.wohnen-im-waldviertel.at).

Hier finden Sie auch umfassende **Infos** zu freien Jobs, Immobilien, Baugründen und den vielen Angeboten des Waldviertels als wunderbarer **Lebensort!**

*Viele Menschen stehen hinter der Region und wissen um deren Stärken als Wohn- und Arbeitsstandort. © Verein Interkomm*

## Ärztendienst an den Wochenenden

01. Jänner	Dr. Erstic	<b>Dr. Andjela Erstic</b> , Brunn/Wild Tel. 02989/22000
07./08. Jänner	Dr. Dollensky	<b>Dr. Birgit Nachtmann</b> , Altenburg Tel. 02982/2443
14./15. Jänner	Dr. Schuberth	
21./22. Jänner	Dr. Greilinger	
28./29. Jänner	Dr. Tueni	<b>Dr. Christian Tueni</b> , Neupölla Tel. 02988/6236
04./05. Februar	Dr. Erstic	<b>Gruppenpraxis Dollensky</b> , Gars/Kamp, Tel. 02985/2340
11./12. Februar	Dr. Greilinger	
18./19. Februar	Dr. Schuberth	
25. Februar	Dr. Nachtmann	
04./05. März	Dr. Erstic	<b>Dr. Heidelinde Schuberth</b> , St. Leonhard, Tel. 02987/2305
11./12. März	Dr. Schuberth	<b>Dr. Anita Greilinger</b> , Gars/Kamp Tel. 02985/2308
18./19. März	Dr. Dollensky	
25./26. März	Dr. Tueni	
		<b>Dr. Weghofer &amp; Dr. Samek</b> , Mörtersdorf, Tel. 02982/30308

## Heizkostenzuschuss 2022/2023

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen NiederösterreicherInnen einen einmaligen **Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2022/2023** in der Höhe von **€ 150,00** zu gewähren.

Zusätzlich wird aufgrund der aktuellen Teuerungswelle im Energiebereich (insbesondere Heizkosten) für das Jahr 2022/2023 eine **NÖ Sonderförderung zum Heizkostenzuschuss 2022/2023** in Höhe von **€ 150,00** gewährt werden.

Den Heizkostenzuschuss sollen erhalten:

- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, deren Arbeitslosengeld/ Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- Sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

Die **Anträge** können **bis 31.03.2023** auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes gestellt werden.

**Bitte bei Antragstellung unbedingt mitnehmen:**

- ⇒ **Einkommensnachweis**
- ⇒ **Kontodaten**
- ⇒ **E-Card**



## Veranstaltungskalender

23.12.2022 ab 18:00 Uhr	Fürwald 10, bei Fam. Krippel	Glühweinstand
05.01.2023 ab 18:00 Uhr	FF-Haus Dappach	Glühweinstand
ab 12.01.2023 jeweils von 16:30 bis 17:25 Uhr	Turnsaal der Volksschule Brunn	„Bewegtes Lernen“ für Kinder im letzten Kindergartenjahr, € 70,00 für 10 Einheiten, Anmeldung und Info bei Bianca Dintl, Tel. 0664/1483221
ab 12.01.2023 jeweils von 18:00 bis 19:00 Uhr	Turnsaal der Volksschule Brunn	„Intervalltraining“ für Jugendliche, Erwachsene und Senioren, € 64,00 für 10 Einheiten, Anmeldung und Info bei Bianca Dintl, Tel. 0664/1483221
14.01.2023 9:00-10:15 Uhr oder 10:30-11:45 Uhr	Turnsaal der Volksschule Brunn	„Bewegungslandschaft“, Eltern- Kind-Turnen für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren gemeinsam mit ihren Eltern, € 5,00 pro Kind, Info und Anmeldung: bei Bianca Dintl, Tel. 0664/1483221
21.01.2023 20:00 Uhr	GH Gamerith	FF-Ball der FF St. Marein
22.01.2023 ab 13:30 Uhr	GH Powisch	Kinderfasching
28.02.2023 19:00 Uhr	Gemeindeamt	Vortrag Thyatal Hardegg BHW Margit Andrä
11.03.2023 9:00 – 12.00 Uhr	Volksschule Brunn	Kinderkleiderbazar, <b>neue Helfer sind jederzeit willkommen</b> , Infos bei Gabi Lackner Tel. 0664/2505435
30.03.2023 19:00 Uhr	Gemeindeamt	Vortrag Österr. Jakobsweg kbw Margit Andrä

### MUTTER-ELTERN-BERATUNG



Jahr 2023

Jeden 1. Donnerstag im Monat  
um 9:30 Uhr

entfällt	Jänner	6.	Juli
2.	Februar	Urlaub	August
2.	März	7.	September
6.	April	5.	Oktober
4.	Mai	2.	November
1.	Juni	7.	Dezember

## Erste-Hilfe-Kindernotfallkurs

Am 18. November 2022 fand am Gemeindeamt ein Erste-Hilfe-Kindernotfallkurs statt. Die zahlreichen Teilnehmer wurden von Herrn Bezirkskommandant Harald Dworak vom Roten Kreuz über die richtigen Verhaltensweisen bei Kindernotfällen informiert. Auch das Wissen über die allgemeinen Erste-Hilfe-Maßnahmen wurde aufgefrischt und die Reanimation mittels Puppe und Defibrillator geübt.



Eine schnelle Erstversorgung ist wichtig, da mit jeder Minute die Wahrscheinlichkeit einer erfolgreichen Reanimation um zehn Prozent sinkt.

Die aktuellen Defi-Standorte in ganz Österreich sind unter [www.144.at/defi/](http://www.144.at/defi/) aufrufbar, sowie auch mit der „Notruf-App“ mit dem Handy.

Defibrillatoren gibt es in unserer Gemeinde beim FF-Haus Brunn/Wild und beim FF-Gemeinschaftshaus Dietmannsdorf.

- Bei einem Notfall:**
- Schlüsselkasten einschlagen
  - Türe aufsperrern
  - Defibrillator nehmen

